

Bekanntmachung,

wegen der Depositaltage beim Königl. Oberlandes = Gericht zu Ratibor.

Es wird hierdurch bekannt gemacht, daß bei dem unterzeichneten Oberlandesgerichte die Depositaltage und zwar:

- a) beim Pupillar-Depositatorium in jeder Woche Mittwochs Vormittags,
 - b) beim Judicial-Depositatorium in jeder Woche Sonnabends Vormittags,
- in dem künftigen Jahre 1849 werden abgehalten werden.

Dieselben, welche in das hiesige Depositatorium Gelder einzuzahlen haben, werden angewiesen, an die drei Depositarien

- a) beim Pupillar-Depositatorium
 - 1) an den ersten Curator, Geheimen = Justiz- und Oberlandesgerichts = Rath Mikulowski.
 - 2) an den 2. Curator, Oberlandesgerichts-Assessor v. Damitz.
 - 3) an den Rentanten Hofrath Mähler
- b) beim Judicial-Depositatorium
 - 1) an den ersten Curator, Oberlandesgerichtsrath v. Gellhorn.
 - 2) an den zweiten Curator, Oberlandesgerichtsrath Schulz.
 - 3) an den Rentanten Hofrath Mähler

gegen deren gemeinschaftlich auszustellende Quittung zu leisten.

Ratibor den 9. Dezember 1848.

Königliches Oberlandes-Gericht.

Mikulowsky.

Konzert zum Besten der städtischen Armen.

Der unterzeichnete Frauen-Verein zeigt ergebenst an, daß unter gefälliger Leitung des Landes- und Stadtrichters = Assessors Herrn Justizarius Jonas und unter freundlicher Mitwirkung mehrerer geehrten Dilettanten, sowie der ober-schlesischen Musikgesellschaft,

Mittwoch den 20. d. M. Abends 7 Uhr
in dem gütigst bewilligten Saale des Herrn Jaschke

ein Konzert

zum Besten der städtischen Armen

veranstaltet werden wird und bittet um zahlreiche Theilnahme. Wir hoffen, daß nicht nur der bezeichnete wohlthätige Zweck, sondern auch der dargebotene Genuß unsere Bitte rechtfertigen wird und wünschen herzlich, in den Stand gesetzt zu werden, das nahe Christfest recht vielen Armen und Unglücklichen zu einem Festen zu machen.

Auch dies Mal wird unser Wunsch finden bei Allen die ein Herz für die Elenden und Bedürftigen haben. —

Billets à 7½ Sgr. sind in der Expedition d. Bl. niedergelegt und werden auch an der Kasse zu haben sein. Gymnasiasten zahlen an der Kasse nur 5 Sgr.

Ratibor den 15. Dezember 1848.

Der Frauen-Verein zur Unterstützung der städtischen Armen.

Die Magdeburger Feuer-Versicherungs-Gesellschaft

übernimmt zu billigen festen Prämien Versicherungen gegen Feuergefahr, sowohl in Städten als auf dem Lande auf bewegliche und unbewegliche Gegenstände.

In der Billigkeit ihrer Prämienfäße steht dieselbe keiner andern soliden Anstalt nach.

Der unterzeichnete Agent ertheilt über die nähere Bedingungen stets bereitwillig Auskunft und nimmt Versicherungs-Anträge gern entgegen.

Der Agent der Magdeburger Feuer-Versicherungs-Gesellschaft.

H. Grünwald,

in Ratibor, Lange-Straße Nr. 26.

Dem geehrten Publikum erlaube ich mir ergebenst anzuzeigen, daß ich am heutigen Tage in meinem Geschäftslokale eine

Weihnachts-Ausstellung

eröffnet habe. Dieselbe enthält alle in mein Fach schlagende Gegenstände in größter Auswahl und erlaube ich mir daher zum geneigten Besuche einzuladen.

Ratibor den 15. Dezember 1848.

N. Landerer, Conditor,

Oberstraße, im Bruckischen Hotel.

Sonntag am 17. Dezember 1848.

Musikalische Abendunterhaltung im Saale des Bruckischen Hotels.

Anfang 7 Uhr. Entrée 2½ Sgr.

2 Stubewohnungen à 20 Rthl., jede von 2 Stuben nebst Zubehör sind bei mir zu vermieten und bald zu beziehen.

Franz Seidel.

Die so sehr gesuchten Knaben-Hütchen empfing und offerirt wieder in allen Größen

die Damenputz-Handlung
Rosenbaum,

am Ringe im Hause des H. Apotheker Sefchde.

Hausverkauf-Anzeige.

Ich bin gesonnen, meine hierorts in der Salzgasse sub Nr. 260 gelegenen Hausbesitzungen aus freier Hand meist- und bestbietend zu verkaufen und erwarte die Gebote Kauflustiger am 10. Januar k. J. früh 10 Uhr in meiner Wohnung. Diese massive und zweistöckige aus einem Vor- und Hinterhause, in welchem letzteren ein Tanz-Saal ist, bestehende Besitzung hat dadurch einen besondern Werth, daß sie dicht am Königl. Postamt liegt und sich zur Aufnahme und Bewirthung von Reisenden sehr gut eignet.

Ratibor den 8. Dezember 1848.

B a n n.

MUSIKALIEN

in grosser Auswahl, worunter die vorzüglichsten Compositionen von Beethoven, Mozart, Thalberg, Voss, Wilmers, die neuesten sehr beliebten Tänze von Gangl, Strauss u. a. m. empfehlen wir allen resp. Musikfreunden zur geneigten Beachtung.

Hirtsche Buchhandlung.